

# Lerntipp: Umgang mit dem Rechtschreibduden

## Ein Wörterbuch benutzen

Beim Schreiben ist es wichtig, ein Gespür für Zweifelsfälle zu entwickeln. Wenn du unsicher bist, schlage im Wörterbuch nach.

Die Wörter sind alphabetisch geordnet, zuerst nach dem ersten Buchstaben, dann nach dem zweiten usw.

Umlaute (ä, ö, ü, äu) sind wie Selbstlaute (a, o, u, au) einsortiert, ß wie ss.

- Man muss nicht alles wissen – aber wissen, wo es steht! Stelle deshalb ein Wörterbuch, z. B. den Band „Duden – Die deutsche Rechtschreibung“, griffbereit an deinen Arbeitsplatz.
- „Azoren“, „aufbauen“, „Aal“, „Agrarpolitik“, „ägyptisch“, „Aggregat“: In welcher Reihenfolge stehen die Stichwörter? Wenn du nicht sicher bist, sieh nach.

## Schneller nachschlagen

Nutze das Buchstabenregister am Seitenrand. Mit dem „Daumenkino“ blätterst du schnell zum richtigen Anfangsbuchstaben.

Achte auf die Leitwörter links und rechts oben auf der Seite. Liegt das gesuchte Wort im Alphabet dazwischen, steht es auf dieser Doppelseite.

- Welcher Buchstabe kommt im Alphabet zuerst: S oder P? Welche Buchstaben liegen zwischen J und N?
- Mach mit deinen Freunden das Wörterbuchspiel: Sucht 5 vorgegebene Wörter und schreibt als Beweis die Seitenzahlen auf. Wer ist am schnellsten?

## Gewusst wo!

Schreiberegeln für Zahlwörter oder Wochentage findest du unter dem Eintrag, der im Alphabet zuerst steht.

Verwandte Stichwörter sind zu Wortgruppen zusammengestellt. Suche Verben in der Grundform, Substantive im Singular.

In farbigen Infokästen findest du besonders schwierige Zweifelsfälle.

- Schreibt man „Neunziger Jahre“ oder „Neunzigerjahre“? Schlag im Duden bei „achtziger“ nach.
- Unter welchem Stichwort findest du „Bücherwurm“? Wo kannst du „gebogen“ finden – und „Ärzte“?
- Schreibt man „Goldene Hochzeit“ oder „goldene Hochzeit“, „kennen lernen“ oder „kennenlernen“?

## Was der Duden noch verrät

Neben der Schreibung findest du Angaben zur Grammatik (z. B. Artikel, Genitiv, Plural) und mögliche Worttrennungen.

Zu vielen Fremdwörtern werden die Herkunft, die Bedeutung und die Aussprache (in Lautschrift) mit angegeben.

Vor dem Wörterverzeichnis findest du eine Erklärung aller Rechtschreibregeln sowie weitere nützliche Informationen.

- Heißt es „der Virus“ oder „das Virus“ und wie lautet der Plural?
- Aus welcher Sprache kommt das Wort „Plateau“ und was bedeutet es?
- Im Wörterverzeichnis gibt es viele Verweise auf den Regelteil. Nutze dies zum Lernen der Regeln. Warum z. B. schreibt man „am meisten“ klein?